

Details zu Preisträgern Prix benevol 2021

Freiwilligenarbeit – Verleihung Prix benevol 2021

Zum elften Mal verleiht der Verein benevol Luzern dieses Jahr den Prix benevol. Eine namhafte Jury zeichnet am 26. November 2021 fünf Preisträgerinnen und Preisträger für ihr langjähriges und freiwilliges Engagement aus und unterstreicht damit die Bedeutung der Freiwilligenarbeit.

Regierungsrat Guido Graf, Kantonsratspräsident Rolf Bossart, Nationalrätin Prisca Birrer-Heimo, Nationalrat Leo Müller und der ehem. Kantonsrat Urs Dickerhof haben als Jury die diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger auserkoren. **Es sind dies das Hospiz Zentralschweiz, das Projekt essen + mehr des SRK Luzern, das amm Café Med – eine Aktivität der Akademie Menschenmedizin, der Verein Luzerner Wanderwege sowie das Kulturwerk 118 in Sursee.** Diese Vereine, Aktivitäten und Projekte zeichnen sich allesamt durch ihren freiwilligen Einsatz in den Bereichen Soziales, Gesundheit, Natur und Kultur aus.

Seit Januar 2020 werden Patienten im **Hospiz Zentralschweiz** aufgenommen. Dieses versteht sich als «Ort des Übergangs», in welchem das Leben geteilt wird. Die PatientInnen erfahren in ihrer Alltagsgestaltung durch die Freiwilligen Unterstützung eine Steigerung ihrer Lebensqualität. Unter dem Motto «Menschen begegnen Menschen» engagieren sich aktuell 46 Freiwillige (Tendenz steigend) in den unterschiedlichsten Bereichen. Die Arbeit im Hospiz ist geprägt von Multiprofessionalität und Augenhöhe in der Zusammenarbeit mit Freiwilligen und deren unterschiedlichsten Begabungen.

Seit September 2020 gibt es beim SRK die **Aktion essen + mehr**. Mit dieser ist das SRK sehr nahe bei armutsbetroffenen Personen im Kanton Luzern. Rund 17 Freiwillige verpacken in durchschnittlich 75 Stunden ca. 1300 kg Lebensmittel/Hygieneartikel bzw. sind an der Verteil- oder Ausfahraktion beteiligt. Einmal pro Monat werden 200 Taschen direkt an Familien mit 4 bis 6 Personen abgegeben und ein Teil über Institutionen zu Familien im Kanton Luzern. Es ist eine unbürokratische und direkte Art zu helfen und Solidarität zu leben. Die Finanzierung der Aktion geschieht über Spendengelder.

Das **amm Café Med** ist ein kostenloses Angebot der Akademie Menschenmedizin für Patientinnen und Patienten, deren Angehörige und Fachpersonen aus dem Gesundheitswesen. Seit 2009 engagieren sich die Mitglieder für eine menschenorientierte Heilkunst gemäss dem Modell «Menschenmedizin» und für ein faires Gesundheitssystem. 8 bis 10 Ärzte-Innen je verschiedener Fachrichtung (Innere Medizin, Gynäkologie, Onkologie, Rheumatologie, Psychologie, Diabetologie und Chirurgie) unterstützen in einem persönlichen Gespräch mit ihrem Fachwissen, sodass die Fragenden selbstbestimmt, eigenverantwortlich und kompetent beraten ihre Entscheidungen treffen können. Ihr Engagement ist

ihr Verständnis wie die Arbeit von Ärzt-Innen sein sollte. Sie wollen diese Art der Orientierung am Bedürfnis des einzelnen Menschen weitergeben und pflegen.

Der **Verein Luzerner Wanderwege (LWW)** signalisiert, kontrolliert und unterhält im Kanton Luzern ein hervorragendes Wanderwegnetz von über 2750 Kilometern. Die Arbeit erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Kanton, den Gemeinden und vielen freiwilligen Helfer*innen. Neben 50 kompetent geführten Wanderungen pro Jahr setzen sich die LWW auch auf kantonaler Ebene zur Förderung des Wanderns als sinnvolle Freizeitgestaltung und als Beitrag zur Gesundheitsförderung ein. Seit 2020 besteht ein Bautrup, welcher mit freiwilligen Arbeitseinsätzen Wanderwege saniert. Ohne die Unterstützung der Mitglieder und freiwilliger Arbeit wären diese Leistungen nicht möglich.

Der **Verein Kulturwerk 118** stemmt mit seinen 70 Vereinsmitgliedern ca. 60-70 Veranstaltungen pro Jahr. Alle Arbeiten werden in einem Ehrenamt geleistet. Dadurch möchte der Verein die Kultur und die Möglichkeit, sich zu entfalten und neue Bereiche zu entdecken bedingungslos in den Vordergrund stellen. Das Kulturwerk 118 entstand vor über 20 Jahren mit dem Grundgedanken, einen Kulturraum für junge Erwachsene zu schaffen. Heute ist er eine im Grossraum Sursee etablierte Plattform für junge Künstler*innen und für Personen, welche in der Veranstaltungsbranche Luft schnuppern oder erste Erfahrungen sammeln möchten.

Somit folgen auf die **letztjährigen Preisträger dem Verein Turmuhren im Zytturm Luzern, dem Verein Freunde des Hirschparks, dem Gemeinnützigen Frauenverein Hochdorf, wie auch dem Repair Café Luzern** wieder beachtenswerte Projekte und Aktivitäten.

Alle Preisträgerinnen und Preisträger leisten ihre Arbeit unentgeltlich und mit viel Engagement. Ihre Leistungen und Einsätze verdienen die öffentliche Anerkennung. Mit der Verleihung des Prix benevol 2021 würdigt der Verein benevol Luzern diese wertvolle Freiwilligenarbeit und bedankt sich stellvertretend bei allen Freiwilligen.

Benevol Luzern
Fachstelle für Freiwilligenarbeit
6210 Sursee

Tel 041 211 02 30
info@benevol-luzern.ch

Ermi Krieger
Geschäftsführerin

Sursee, 22.11.2021